



TRAMINER DorfBLATT



Foto: W. Kaiser

DORFGEMEINSCHAFT

Feierliche Erntedankprozession

Landschaft

**Speicherbecken im
Altenburger Wald**

Seite 2

ASV-Fußball

**175
Nachwuchskicker**

Seite 24

Sportschützengilde

**Traminer
Dorfschießen**

Seite 26

UNSERE LANDSCHAFT – UNSERE NATUR

Widerstand gegen Speicherbecken im Altenburger Buchenwald!



Auf Initiative der Umweltschutzgruppe Kaltern, des Vereins „UNSER WALD“ und des Musikers James Bach fand am 19. Oktober im Altenburger Wald ein Konzert statt. Der Sinn dahinter: die Öffentlichkeit auf das Problem aufmerksam machen und friedvollen Widerstand leisten gegen das geplante Speicherbeckenprojekt und die damit verbundene großräumige Abholzung des wertvollen Buchenwaldes.

Trotz des regnerischen Wetters versammelten sich gut 150 Personen rund um den Musiker, der auf seiner Gitarre atmosphärische Musik erklingen ließ: „Für alle und alles!“ Dazwischen hielt er ein Plädoyer für den Wald, das von Anwesenden über Handys an die verantwortlichen Entscheidungsträger geschickt werden konnte: „Wir wollen ein Zeichen setzen für unsere Natur und für diesen einzigartigen Buchenwald. Er gehört uns allen, ist unersetzbarer Lebensraum für Pflanzen und Tiere, Naherholungszone und natürlicher Wasserspeicher. Dieser Wald darf nicht mit viel Aufwand und Geld durch künstliche Speicher ersetzt werden! Die Lösung ist: umdenken, einschränken, Wasser sparen!“

”

Der Wald ist für uns Menschen wichtiger, als wir für ihn.

James Bach

Andere Lösungen suchen

Barbara Pernthaler, stellvertretende Vorsitzende der Umweltgruppe Kaltern und Anna Maria Ramoser, Präsidentin des neu gegründeten Vereins „UNSER WALD“ legten nach: „Wir wollen das Problem sichtbar machen. Wir brauchen keine theoretischen Aussagen, sondern Fakten. Das



Jeder Einzelne dieser Zuhörer kam nicht nur zum Spaß, sondern vor allem aus Sorge um den Wald, der ein Allgemeingut ist und nicht für private Zwecke mit viel Steuergeld und CO₂ Ausstoß großräumig umgebaggert werden darf.



Tengler

Nordmantannen
Einheimische
Tannen
Topftannen

Geöffnet ab 18. November
bis 24. Dezember,
von 8.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.30 bis 17.00 Uhr

Reservieren Sie
rechtzeitig Ihren
Weihnachtsbaum!

ab
17,00 €

Tengler
Gartengestaltung
Neumarkt
St.-Nikolaus-Ring 7
Tel. 339 6981234 - info@tengler.it



Ziel unseres Widerstandes ist, dass der Kalterer Gemeindeausschuss seine diesbezüglichen Beschlüsse * widerruft und nach anderen, besseren Lösungen sucht.“

Die Fakten:

Auf Kalterer Gemeindegebiet sind drei offene Speicherbecken geplant:

Zwei im Altenburger Wald im Naherholungsgebiet Rastenbach

- Speicherbecken „Rastenbach“ mit 6,1 ha Fläche, 135.000m³ Volumen, Dammaufschüttung ca. 13 m;

- Speicher „Bärental“ mit 3,8 ha Fläche, 85.000³ Volumen, Dammaufschüttung ca. 9m;

- das Speicherbecken „Feld“ mit 3,9 ha, 99.000m³, Dammaufschüttung mehr als 10 m im Montiggler Wald; Ein unterirdisches Speicherbecken ist zudem im „Tröpfelstal“ bei Matschatsch geplant.

Tote Wasserflächen

Die offenen Becken werden mit Plastikfolien und Schotter abgedichtet. Ein zwei Meter hoher Maschendrahtzaun macht sie unzugänglich für Tiere und Menschen. Die vorgeschlagenen Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen für den Lebensraumverlust (Böschungsbepflanzung, Schaffung von Amphibienlebensräumen) sind technisch und gesetzlich nicht möglich und nicht erlaubt. Zur Wasserfläche kommen Rohrleitungen - fast ausschließlich durch naturbelassene Waldgebiete - und Zufahrtswege.

*Beschlüsse der Gemeinde

Kaltern dazu:

Am 27. April 2023 hat der Gemeindeausschuss Kaltern vier Beschlüsse zur Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Landschaftsplanes gefasst. Nach den eingebrachten Einsprüchen und dem aufkommenden Widerstand verschiedener Verbände und der Bevölkerung, beschloss der Gemeinderat.

am 26. Februar 2024 „auf schnellstem Weg eine Arbeitsgruppe einzusetzen, um gemeinsame Lösungen, insbesondere für die Standorte der Speicherbecken zu finden und dass eine öffentliche Bürgerversammlung veranstaltet wird, welche die Gemeindeverwaltung einberuft und organisiert.“

Am 29. April desselben Jahres folgte der Gemeinderatsbeschluss: „Für den Standort der zwei geplanten Speicherbecken im



Einzigartige Baumkathedrale und intaktes Waldökosystem - in Gefahr. Fotos: W. Kalser

„Altenburger Wald“ wird ein Alternativstandort gesucht. Mit deren Umsetzung wird die Arbeitsgruppe betraut, welche sich dafür spezialisierter Techniker bedient“.

Nicht viel passiert:

Laut dem Verein „Unser Wald“ hat sich die Arbeitsgruppe erst zweimal (März und Juni) getroffen, spezialisierte Techniker wurden nicht beauftragt und die Bürgerversammlung wurde noch nie einberufen. Auch die diesbezüglichen vier Beschlüsse

des Gemeindeausschusses um eine konfliktfreie Diskussion über alternative Standorte zu ermöglichen, wurden noch nicht widerrufen.

Das stellt der Verein „Unser Wald“ in einer Anfrage an den Gemeinderat von Kaltern am 22. Oktober 2024 fest. Zudem bemängelt er fehlende Terminvorschläge für Lokalausweise sowie unbeantwortete Anfragen an die Bürgermeisterin und an die Gemeindeferenten in puncto Speicherbecken.

hgk.

**WEIHNACHTS
ESSEN**

AB 27.11.2024

Seid ihr auf der Suche nach einer
Location für eure Weihnachtsfeier?

BAR 62
COME OVER

0471 860 384 | INFO@TRAMINERHOF.IT

DIENSTLEISTUNG IM DORF

Neue Physiotherapie-Praxis in Tramin eröffnet

Am 11. Oktober eröffnete Physiotherapeutin Martina Gallmetzer im Gewölberaum ihres neu sanierten Wohnhauses in der Hans-Feur-Straße offiziell ihre Praxis. Hier kann sie Patienten mit vielseitigen Beschwerden des Bewegungsapparates behandeln und ihnen zu mehr Schmerzfreiheit und Beweglichkeit verhelfen. Es geht ihr aber auch darum, die Gesundheit der Menschen langfristig zu fördern und Verletzungen vorzubeugen.

Den Schritt in die Selbständigkeit unternahm Martina nach abgeschlossenem Physiotherapie-Studium an der Fachhochschule Claudiana in Bozen bzw. an der Universität Ferrara, zweijähriger Auslandserfahrung in einer renommierten orthopädischen Klinik in München und zehnjähriger Arbeit in der Gemeinschaftspraxis Orthoplus und City Clinic in Bozen. Mit dieser reichen Erfahrung erfüllte sich Martina - inzwischen Mutter von Felix - ihren seit Jahren gehegten beruflichen Traum, als selbstständige Physiotherapeutin tätig zu sein.

Dabei sind ihr ständige Weiterbildung und der Austausch mit den behandelnden Ärzten sehr wichtig.

Angeborene Leistungen:

- Manuelle Therapie
- Faszien Therapie
- Manuelle Lymphdrainage

”

Die Möglichkeit durch gezielte Bewegungstherapie und persönliche Betreuung, Schmerzen zu lindern und Menschen zu einem aktiveren Leben zu verhelfen, motiviert mich täglich.

Martina Gallmetzer



Martina Gallmetzer hat ihre Praxis nach sorgfältiger Renovierung eines Altbaues im mittelalterlichen Dorfzentrum professionell eingerichtet. „Hier sollen sich die Patienten nicht nur behandelt -, sondern auch wohlfühlen.“



Martina Gallmetzer und ihr Ehemann Michael Kaun freuen sich über die Eröffnung der Praxis, die Pfarrer Josef Augsten (re) segnete. Auch Bürgermeister Wolfgang Oberhofer (li) drückte in einer kurzen Rede seine Freude über den neuen Dienstleistungsbetrieb aus: „Diese Physiotherapiepraxis ist eine Bereicherung für Tramin. Es macht unser Dorf lebenswert, wenn wir hier nicht nur wohnen, sondern wenn auch vielfältige Aktivitäten angeboten werden.“

- Haltungsschulung bzw. Prävention von Haltungsschäden
- Rehabilitation nach operativen orthopädischen bzw. traumatischen Eingriffen
- Cranio-Sacrale-Therapie
- Therapeutische Massagen
- Ultraschall- und Elektrotherapie

Die Behandlungskosten können mit 19% von der Steuer abgesetzt werden. Vielfach übernehmen Privatversicherungen die Kosten der Therapie.

hgk.

Martina Gallmetzer

Physiotherapeutin
Hans-Feur-Str.37
Tramin

Terminvereinbarung:

328 4041589

info@martina-gallmetzer.it



Die geladenen Gäste, Freunde und Nachbarn wünschten Martina für ihren Schritt in die Selbstständigkeit alles Gute und dass sie vielen Menschen helfen könne.

Fotos W. Kaiser

GEMEINDE / KUNDMACHUNG

Stelle als Verwaltungsbeamter/in

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass ein öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen für die Besetzung einer Stelle als Verwaltungsbeamter/in auch mit Aufgaben der Anwendung von EDV-Programmen, 5. Funktionsebene (Berufsbild Nr. 31), mit unbefristetem Vertrag, Vollzeitarbeitsverhältnis ausgeschrieben ist.

Die Stelle ist der deutschen Sprachgruppe vorbehalten. Endtermin für die Einreichung der Gesuche um Zulassung zum Wettbewerb: 21. November bis 12 Uhr.

Für weitere Auskünfte können sich die Interessierten an das Personalamt der Gemeinde Tramin a.d.W. (Tel. 0471 864 422)

wenden. Die Ausschreibung und das Gesuchsformular können direkt von der Homepage der Gemeinde (www.gemeinde.tramin.bz.it) heruntergeladen werden.

Der Bürgermeister
Wolfgang Oberhofer

SCHNAPPSCHUSS...

... am Hochaltar



Am Samstag vor dem Erntedanksonntag sind die Vorbereitungen auf das große Fest in der Kirche in vollem Gange. Mesner Joachim steigt in die Höhe und schmückt den Hochaltar mit Äpfeln. Abwechselnd stellt er hoch oben die gelbgrünen Golden Delicious und die tiefroten „Stark“ Delicious auf den schmalen Altarvorsprung hin. Gespendet hat die Früchte traditionsgemäß die Obstgenossenschaft ROEN.

Erika Moscon dekoriert indes die Altäre mit bunten Herbstblumen-Gestecken. Die Erntekrone, die Umrandungen der Prozessionsstatuen und den alten Erntewagen im Kirchhof haben die Bäuerinnen rund um Margit Franzelin bereits am Freitag mit den Gaben der Natur und der Felder gestaltet. So ist die Kirche als Ausdruck der Dankbarkeit für das Erntejahr schön geschmückt.

hgk.



STANDORTENTWICKLUNG

Planung für Veranstaltungen 2025 in Tramin



Die Veranstaltungssaison 2024 neigt sich dem Ende zu und hat mit zahlreichen gesellschaftlichen und kulturellen Höhepunkten das Dorfleben in Tramin bereichert.

Um auch für das kommende Jahr eine erfolgreiche und reibungslose Organisation zu gewährleisten, erinnert die Standortentwicklung Tramin alle Vereine, Organisationen und Verbände, ihre Veranstaltungstermine für 2025 bereits jetzt festzulegen und in den Veranstaltungskalender der Gemeinde einzutragen.

Frühzeitig für 2025 planen:

Jetzt Termine festlegen

Durch eine frühzeitige Terminplanung wird die Koordination der Veranstaltungen erleichtert und Terminüberschneidungen können vermieden werden. Touristisch relevante Veranstaltungen sollten zudem dem Tourismusverein Tramin (info@tramin.com) gemeldet werden, damit diese optimal beworben werden können. Hier können auch die Werbeflächen für großflächige Banner an zentralen Verkehrsachsen (Weinstraße, Mindelheimer Straße und „Gänsplätzen“) reserviert werden.

Einheitlicher visueller Auftritt für Traminer Veranstaltungen

„Wir freuen uns über die große Beteiligung der Veranstalter am einheitlichen



Gemeinsam schaffen Traminer Veranstalter jedes Jahr ein abwechslungsreiches kulturelles und gesellschaftliches Programm. Jetzt schon die Termine für 2025 festlegen und die Werbemaßnahmen planen.

visuellen Auftritt für Plakate, Flyer und Grafiken“, betont Ludwig Kaneppele, Vorsitzender der Standortentwicklung. Er lädt alle Veranstalter ein, weiterhin die Richtlinien zur

Verwendung der Marke Tramin zu nutzen, um so einen starken und gemeinschaftlichen Auftritt für den Ort zu schaffen.

Wichtige Links zur Planung und Werbung

- Veranstaltungskalender der Gemeinde: www.gemeinde.tramin.bz.it/de/dorfleben/veranstaltungen
- Veranstaltungskalender des Tourismusvereins: www.tramin.com/de/aktuelle-veranstaltungen
- Einheitliches visuelles Erscheinungsbild: www.tramin.marketing/download/

Zum sofortigem Eintritt gesucht:

INSTALLATEUR

Du bist Geselle im Bereich Haustechnik, möchtest in einem jungen und motivierten Team mitarbeiten und beherrschst die deutsche und italienische Sprache in Wort und Schrift.

INSTALLATEUR - LEHRLING

Du bist fleißig, motiviert, möchtest den Beruf des Installateurs erlernen und beherrschst die deutsche und italienische Sprache.

LAGERVERWALTER für unser Magazin in Kaltern

Du hast Erfahrung im Bereich Haustechnik, gute PC-Kenntnisse und beherrschst die deutsche und italienische Sprache in Wort und Schrift.

Bewerbung mit Lebenslauf
bitte senden an:
armin.riegler@freiriegler.it

Wir freuen uns auf dich!



Erntedankprozession- Ausdruck von Dankbarkeit



HITZEFREI?

Wissen und Handeln für unsere Zukunft

KLIMASHOW

Kein Hitzefrei – Die Klimashow geht in die nächste Runde.

In unserer 60-minütigen Show werden grundlegende Fakten zum Klimawandel und Lösungsansätze für Südtirol gezeigt.

KULTURHAUS KURTATSCH
15.11.2024
20⁰⁰ Uhr

Umtrunk im Anschluss

Der Eintritt ist frei.
Weitere Infos und Termine: climateaction.bz

„Eine klimagerechte Welt braucht auch einen kulturellen Wandel. Dafür müssen wir uns mit anderen zusammenschließen und uns gemeinsam die Frage stellen: Wie möchten wir hier leben? Was gefällt uns und was gefällt uns nicht?“

Dr. idt. Bianca Elzenbaumer, Brave New Alps

Wärme-Check für mein Haus

Schwachstellen am Gebäude aufspüren, analysieren und durch gezielte Tipps lösen

Gebäude-Thermografie zum Aktionspreis von 100 Euro*

- bis zu 8 Außenaufnahmen
- schriftlicher Bericht mit Schwachstellenanalyse
- Informationen zu Förderungen und Steuerreduzierungen
- abschließende Beratung

Anmeldeschluss 20.11.2024 Begrenzte Teilnehmerzahl

* Vorzugspreis für die ersten 150 Anmeldungen

Weitere Infos und Anmeldung

Grafik: Gabi Weid, Foto: Ivan Smucl/Shutterstock

Thermografie-Aktion in Eppan, Kaltern und Tramin



MODE LAURA

KURTATSCH SEIT 1991

NEUE, WUNDERSCHÖNE MODE IST EINGETROFFEN!

Euer vertrauenswürdiges Geschäft steht euch wie immer mit Stil und Qualität zur Seite.

Wir freuen uns darauf, euch zu begeistern!

**SAMSTAG NACHMITTAG GEÖFFNET!
DONNERSTAG GESCHLOSSEN!**

GROSSE MODE – KLEINE PREISE

Hauptmann-Schweiggl-Platz 2 | Tel. 348 212 12 75

Impressum

Herausgeber:

Bürgergenossenschaft Tramin Gen.mBH
Traminer Dorfblatt, Mindelheimerstr. 16
39040 Tramin

Schriftleitung: Jürgen Geier (jg),
redaktion@traminerdorfblatt.com
www.traminerdorfblatt.com

Verantwortlicher Direktor und Fotograf:
Walter Kalsner, fotograf@traminerdorfblatt.com

Freie Mitarbeiterinnen: Dr. Gabi Matzneller
Mahlknecht (gm), Helga Giovanett Kalsner (hgk)

Buchhaltung: Brigitte Nössing Frötscher
verwaltung@traminerdorfblatt.com

Redaktionssitz: Mindelheimer Str. 12/A,
Tel. 0471 860552,
Erscheint 14-tägig in Tramin

Satz und Druck: Fotolito Varesco, Auer
Reg. beim Tribunal Bozen Nr.15/91 vom
10.06.1991



TERZER
DANKEN. ERLEBEN.

Restaurant | Pizzeria | Kurtatsch
lädt ein zur
kulinarischen Herbstwoche
vom 05. bis 10. November

T +39 0471 880219 | info@gasthof-terzer.it

Traminer Dorfblatt
Öffnungs-
zeiten Büro



Unser Büro ist jeden 2. Montag
nach Redaktionsschluss
von 8 bis 10 Uhr geöffnet.
Büro – Telefon: 0471 860 552

Montag, 11. November
Montag, 25. November

Außerhalb dieser Zeiten:
Tel. 347 854 3080

Redaktions-
schluss



Sonntag, 10. November

Nächste Ausgabe
Sonntag, 15. November



SCHÜTZENKOMPANIE
TRAMIN



KATAKOMBEN-
SCHULE
IN TRAMIN & SÜDTIROL

4. – 8.11.²⁴
SCHÜTZENHEIM & BÜRGERHAUS **TRAMIN**

MONTAG 4.11.
20.00 Uhr: Vortrag im Bürgerhaus mit
Hermann Toll und Martin Robatscher

DIENSTAG 5.11. - FREITAG 8.11.
18.30 - 22.00 Uhr: Ausstellung im
Schützenheim (Hans-Feur-Straße 8)

DONNERSTAG 7.11.
20.00 Uhr: Lesung im Schützenheim
aus Rudolf Riedls Tagebuch und Blick
auf sein Leben



**JEDES HAUS BRAUCHT
GUTE FENSTER!**

Holzfenster, Holz/Alu Fenster & Design.
Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie:
post@tischlerei-pomella.com, T +39 0471 88 03 78



**POMELLA
FENSTER**
www.tischlerei-pomella.com

TOURISMUSVEREIN

Ein Fest für die Sinne in unserem Weindorf



Umgeben von golden leuchtenden Weinbergen und unweit des Kalterer Sees, lockt das idyllische Weindorf Tramin Besucher auch im Herbst mit einem vielseitigen Programm. Bekannt als Heimat des Gewürztraminers, zelebriert Tramin seine Traditionen und die bunte Jahreszeit mit Musik, Wein und einem reichhaltigen Veranstaltungsangebot.

Tradition und Ernte

Im Herbst zeigt sich Tramin von seiner arbeitsamen, aber auch festlichen Seite: Die Weinlese und Apfelernte prägen das Dorfleben, und traditionelle Feste holen die Geschichte des Dorfes ins Heute. Bis zum 20. Oktober 2024 wurde im Rahmen der Freiluftausstellung „Traminer Erntezeit“ der Erntealltag früherer Generationen in den verwinkelten Gassen und auf dem Rathausplatz dargestellt. Die Besucher erhielten authentische Einblicke in die Traditionen des Dorfes und erlebten, wie die Ernte in früheren Zeiten stattfand.

Wein und Musik: Traminer Törggeletage

Am 4. und 5. Oktober fand das traditionelle Törggelefest mit Zelt am Festplatz statt. An diesen beiden Tagen konnten die Gäste Wein und herzhaft regionale Spezialitäten genießen. Die Stimmung wurde von Auftritten lokaler Musikgruppen: wie der Traminer Böhmischen, Hochwilde Böhmisches, Partyvolk und Volxrock dominiert. Auch die Volkstanzgruppe Tramin und die Schuhplattler verliehen den Törggeletagen eine urige Atmosphäre.

Einblicke in die Brennkunst: Tag der offenen Brennereien

Am 6. Oktober öffneten die renommierten Brennereien Roner und Psenner ihre Türen für Besucher. Neben Führungen durch die Produktionsstätten warteten Verkostungen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Besucher. Für Liebhaber der Brennkunst bot dieser Tag die Gelegenheit, hinter die Kulissen des



Handwerks zu blicken und die Vielfalt der Aromen zu entdecken.

Musikalischer Herbst: Bürgerkapelle und Weinklänge

Obwohl das Herbstkonzert der Bürgerkapelle Tramin am 10. Oktober aufgrund des Wetters ins Bürgerhaus verlegt werden musste, fanden sich Einheimische und Gäste zahlreich ein, um den traditionellen Klängen zu lauschen.

Am 26. Oktober setzten die Streicher des „Classical Mood Quartet“ bei der Veranstaltung „Weinklänge“ einen musikalischen Akzent im historischen Ansitz der Kellerei Elena Walch. Die Zuhörer genossen ein besonderes Erlebnis: ein Konzert mit anschließender Verkostung ausgewählter Weine des Weingutes Walch. Der Tag war besonders, da Frau Elena Walch ihren Geburtstag feierte und das Quartet ihr ein besonderes Geburtstagsständchen widmete. Wir bedanken uns herzlich bei der Familie Walch für die Zurverfügungstellung der besonderen Location und der guten Zusammenarbeit.

Weingassl trotz Regen

Auch das Traminer Weingassl am 19. Oktober fand witterungsbedingt nicht wie gewohnt in der Hans-Feur-Straße statt, sondern wie im Vorjahr auf dem Festplatz. Doch die Stimmung bei den Gästen litt

darunter keineswegs. Im Mittelpunkt standen Traditionsweine und herbstliche Spezialitäten wie Kastanien und Äpfelkiachl, die das Fest zu einem Highlight der Herbstsaison machten. Die Traminer Böhmisches, die Giralaner Böhmisches und Volle Tschodo unterhielten das Publikum und auch die Volkstanzgruppe und die Schuhplattler sorgten für eine ausgelassene Stimmung.

Aktiv im Herbst: Autumn Hiking Days

Vom 23. bis 26. Oktober wurden Wanderfreunde bei den „Autumn Hiking Days“ durch die landschaftliche Schönheit der Region geführt. Die geführten Touren führten durch die goldenen Weinberge und herbstliche Natur Südtirols und des Trentinos. Neue Ziele wie der Klettersteig Fennberg und ein Canyoning-Abenteuer im Rio Sass bei Fondo begeisterten die Teilnehmer.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen in Tramin finden Sie unter: www.tramin.com.

Der Tourismusverein Tramin – Raiffeisen möchte diese Gelegenheit nutzen, um seinen Mitgliedern für ihre tatkräftige Unterstützung bei den Veranstaltungen herzlich zu danken.



UNSER WALD – IL N.S. BOSCO
in Kooperation mit AVS, Heimatpflege,
Umweltgruppe und
Biologengesellschaft

**ZUKUNFT DER
SPEICHERBECKEN**

**14. NOVEMBER 19.30 UHR
KINO KALTERN**

Im Rahmen eines Filmabends im Kino Kaltern werden 3 Kurzfilme gezeigt über die Besichtigung des Speicherbeckens Feld, ein Expertengespräch mit Prof. Carmen de Jong und ein Film über das Leben der Buchen mit Peter Wohlleben
ANSCHLIESSEND RAUM FÜR FRAGEN UND DISKUSSION MIT MODERATION

ALLE KALTERER BÜRGER*INNEN & INTERESSIERTE SIND EINGELADEN




miar Traminer:innen 60plus 



**Erste Hilfe
im Haushalt & in der Freizeit**

- + Information, Verhaltensregeln, Anregungen und praktische Tipps
- + mit Herta Zelger Frainer, Instruktorin Weißes Kreuz

DI 12.11.24 14.30 Uhr
im Seniorenraum

   

HOILA
IMMOBILIEN

+39 0471 1552080
info@hoila-immobilien.it
www.hoila-immobilien.it
Bahnhofstraße 38 | Kaltern
Via Stazione 38 | Caldaro

Etschweg 11 | Kurtatsch
Via dell' Adige 11 | Cortaccia

Ihre Makler des Vertrauens!
Manuel Brigadoi und Matthias Greif



Neubau Tramin "Mühlgasse"

- Klimahaus C
- 7 Wohneinheiten
- Barrierefrei
- 2- und 3 Zimmerwohnungen
- Penthouse mit über 180m² Wohnfläche
- Garagenstellplätze



Für eine unverbindliche Beratung stehen wir gerne zur Verfügung

Liebe Kunden,

Wir laden Sie ganz herzlich zur traditionellen **Adventsausstellung** in unserer Gärtnerei am **Samstag 23.** und **Sonntag 24. November** von 9 bis 18 Uhr ein!

GARDEN PARADISE

In unserem erweiterten **Showroom** finden Sie eine große Auswahl an **Advents- und Weihnachtsideen**.

Vom 25.11.2024 bis 06.01.2025 erhalten Sie bei jedem Einkauf von mindestens 15€ einen Gutschein von 10% des Wareneinkaufs, der vom 07.01.2025 bis 31.01.2025 eingelöst werden kann.

Nicht vergessen, wir sind auch teilnehmender Betrieb an der Weihnachtsaktion: **Traminer Adventsgutscheine!**



Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit:

Mo – Fr 8⁰⁰ – 12⁰⁰ und 14⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr
Sa 8⁰⁰ – 12⁰⁰ und 14⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

Sonn- und Feiertage:

Adventsausstellung Sa 23. Nov + So 24. Nov: 9⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
1. Adventssonntag 1. Dez: 9⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr
Mariä Empfängnis 8. Dez: 9⁰⁰ – 12⁰⁰ und 14⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr
3 + 4. Adventssonntag 15 + 22 Dez: 9⁰⁰ – 12⁰⁰ und 14⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr

Heiligabend 24. Dez: 8⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr
Silvester 31. Dez: 8⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr



www.pfraumer.it

Beratung, Planung und Ausführung von Heizungs-, Sanitär-, Solar-, Staubsauger-, Lüftungs- und Klimaanlage

Pünktlich, verlässlich, genau.
Auch nach Abschluss der Arbeiten können Sie auf uns zählen!



Hydraulikerlehrling Gesucht! Tel. 0471 861014

WIR SCHLIESSEN!

**30-50%
Rabatt**

**Räumungsverkauf
2. - 30. November**



Julius v. Payer-Str. 7
Tramin
Tel. 331 585 4857

PFARRE

Ehejubiläen - in Liebe, Vertrauen und Verantwortung miteinander leben



Die diesjährigen Jubelpaare mit Pfarrer Josef vor dem Hauptaltar.



Am Sonntag, 13. Oktober lud die Pfarre Tramin alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes oder halbrundes Jubiläum feierten oder noch feiern zu einem Dankgottesdienst in die Pfarrkirche ein. Gekommen waren über 20 Paare; von ganz jungen, die erst fünf Jahre verheiratet sind, bis zu jenen Paaren, die bereits seit mehreren Jahrzehnten miteinander leben.

Pfarrer Josef, der die heilige Messe leitete, begrüßte alle herzlich, besonders die Jubelpaare, die bei dieser Messfeier im Mittelpunkt standen. Auf dem Altar wurde eine mit Herz und Eheringen verzierte Kerze entzündet, stellvertretend für die Hochzeitskerze der Ehepaare und als Zeichen für die Liebe Gottes zu den Menschen und der Liebe der Ehepartner zu einander. Der Pfarrei war es wichtig, dass die Jubelpaare aktiv in den Ablauf des Gottesdienstes eingebunden werden. So wurde die Lesung von ihnen gelesen und zur Erinnerung an ihren Hochzeitstag durften sie sich erneut das Eheversprechen geben. Es war ein dreifaches Ja: zur Ehepartnerin/zum Ehepartner, zu Gott als Mitte des ehelichen Bund sowie zu den

gemeinsamen Kindern und den anvertrauten Menschen. In den von ihnen vorgetragenen Fürbitten wurde nicht nur an die Jubilarer, sondern auch an jene Ehepaare gedacht, deren Ehe gescheitert ist. Mögen ihnen einfühlsame Menschen zur Seite stehen. Nach dem Ehesegen durch Pfarrer Josef und dem Lied „Ehrenwort“ der Ju-

gendsinggruppe waren alle Anwesenden zu einem Umtrunk im Kirchhof eingeladen, um mit den Jubelpaaren anzustoßen und sich in froher Runde auszutauschen. Als Erinnerung an diese Feier erhielten alle Paare eine Kerze und den Text des Eheversprechens.

Marialuise Rinner

DESPAR  **OBERHOFER**

Hans-Feur-Straße 9 · Tel. 0471 860 166

**UNSER ANGEBOT VOM
30.10. BIS 13.11.2024**

Mittwoch bis Freitag
frischen Fisch

Fruchtjoghurt Mila 125 gr d. St.	0,39 €	Cornflakes Fuchs 300 gr d. St.	1,99 €
Butter Mila 250 gr d. St.	2,59 €	Thunfisch Maruzzella 3x80 gr d. St.	2,69 €
Nudel Felicetti Bio 500 gr d. St.	1,19 €	Schokolade Lindt 100 gr d. St.	1,39 €
Nudel Rummo 500 gr d. St.	0,89 €	Bier Beck's 3x330 ml d. St.	2,49 €
Olivenöl extrav. Clemente 1 lt	10,90 €	Waschmittel Bio Presto flüssig 1575 ml d. St.	4,90 €
Balsamessig Premium Despar 250 ml d. St.	4,89 €	Katzenfutter Gourmet 85 gr d. St.	0,55 €
pass. Tomaten Cirio 700 gr d. St.	1,19 €		

ALTEN- UND PFLEGEHEIM ST. ANNA

Freiwilligenmesse



Im Rahmen der Herbstmesse wird vom 7. bis 10. November im Bozner Messegelände die 9. Freiwilligenmesse stattfinden.

Die Seniorenwohnheime sind über deren Verband dort vertreten und werben für eine freiwillige Mitarbeit in einem der 79 Heime des Landes. Was das Altenheim Tramin betrifft, kann man sich zudem am Freitag, 8. November, von 15.00 bis 16.30 Uhr vor Ort näher über eine solche informieren.

Die Freiwilligenmesse will Menschen den Zugang zur freiwilligen sozialen Tätigkeit erleichtern und damit das soziale Engagement und den Einsatz für den Nächsten fördern. Sie steht unter dem Motto „Ich, Du, Wir. Gemeinsam!“ Mehr als 40 Organisationen werden dort abwechselnd vertreten sein. Beim Verband der Seniorenwohnheime erfährt man näheres über die Freiwilligenarbeit in den Mitgliedsheimen. Freiwillige sind dort eine wertvolle Stütze für das hauptamtliche Personal und leisten einen wichtigen sozialen Dienst.

Hier in Tramin helfen sie in der Koch-/Backgruppe mit oder arbeiten in der Bar, sie spielen, singen oder Turnen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern oder sie verrichten Begleitdienste, helfen bei der Messgestaltung oder nehmen sich einfach Zeit für Gespräche. Sie tragen erheblich dazu bei, die Lebensqualität der Betreuten



Vom 7. bis 10. November findet im Bozner Messegelände die Freiwilligenmesse statt. Die Seniorenwohnheime sind über deren Verband dort vertreten.



Freiwillige und hauptamtliche Mitarbeiterinnen gemeinsam bei der Arbeit: Valeria Del Fabbro und Edith Köhl Oberhofer hinter der Bar, Pflegehelferin Doris Gamper davor.

zu verbessern. Unter dem Titel „Entdecke die Freiwilligenarbeit in deinem Seniorenheim“ werden im Altenheim am Freitag, 8. November, von 15 bis 16.30 Uhr, Bilder zur Freiwilligenarbeit im Heim gezeigt. Bei den Ansprechpartnern für die Freiwilligen, Carmen Sommariva und Martina Mondini, kann man sich ganz unverbindlich über eine mögliche Mitarbeit im Haus erkundigen. Oder sich auch einfach gemütlich bei einem Kaffee mit bereits im Heim tätigen Freiwilligen oder auch mit Bewohnern unterhalten.

Herbstimpression



Foto: W. Kalser



**TRAMINER
DORFBLATT**
Werben
mit Erfolg!

traminerdorfblatt.com/anzeigen

SÜDTIROLER VINZENGEMEINSCHAFT

Decken, Schlafsäcke und Rucksäcke für Obdachlose



Bozen. Unter der Brücke, im Park, in einem zugigen Durchgang: Eine Reihe von Menschen verbringen in Bozen die Nacht im Freien.

Vor allem in der kalten Jahreszeit sind eine schützende Decke Schlafsack oder eine Isomatte für die Obdachlosen ein überaus wertvolles Gut, das ihr Leben auf der Straße etwas erleichtert oder sogar rettet.

Viele klopfen daher bei den Kleiderkammern oder beim VinziBus der Vinzenzgemeinschaft um diese wärmende Hilfe gegen Kälte, Wind, Schnee und Regen an – aber dort sind die Regale leer. „Wir haben inzwischen wöchentlich 5 bis 10 Anfragen um eine Decke, Isomatte oder einen Schlafsack, aber unsere Lager sind leider leer“, betont Christine Sartori, Koordinatorin der Kleiderkammer in Bozen. Gemeinsam mit der Kleiderkammer in Auer bittet Sartori die Bevölkerung um saubere Decken, Schlafsäcke, Isomatten und Rucksäcke die den Obdachlosen zur



Verfügung gestellt werden können. Weil der Winter nahe ist, wird dazu ein eigener Sammeltag veranstaltet, an dem die Hilfsgüter direkt vorbeigebracht werden können (siehe unten); aber auch zu den Öffnungszeiten der Kleiderkammer in Bozen sind solche Spenden sowie warme Bekleidung für den Winter sehr willkommen.

Die Decken, Schlafsäcke, Isomatten und Rucksäcke können abgegeben werden:

- am Samstag, 16.11.2024, von 9 Uhr bis 12 Uhr auf den Heinrich Lona Platz in Auer

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte die Kleiderkammer in Auer, Stefan Decarli, Tel. 335 20 99 69

EIN ZEICHEN DER SOLIDARITÄT

Lebensmittelsammlung am 16. November

Am Samstag, 16. November, findet die groß angelegte, landesweite Lebensmittelsammlung statt.

In Südtirol hat die Landestafel/Banco Alimentare in vielen Geschäften dafür Sammelstellen eingerichtet. Auch bei uns, Tramin, findet eine Sammlung statt, die von der Vinzenzgemeinschaft in Zusammenarbeit mit den Unterlandler Tafeln in Auer und Salurn, koordiniert wird.

Wie sammeln am Samstag, den 16. November von 8 bis 17 Uhr bei folgenden Geschäften: **Lebensmittelgeschäft Oberhofer, Coop Konsum, Mpreis.**

Der Bedarf an Lebensmittelspenden steigt kontinuierlich, auch bei uns im Unterland. Die Lagerbestände der Lebensmitteltafeln jedoch sind nahezu erschöpft, weshalb Sammlungen immer wichtiger werden.

Ein Akt der Solidarität

Die Aktion ist ein eindrucksvolles Beispiel



Nimm auch du am Nationalen Tag der Lebensmittelsammlung teil, und spende Lebensmittel um Menschen in Not zu helfen.
Eine Geste zum Erleben. Und immer wieder zu erleben.

für Solidarität und Mitgefühl innerhalb unserer Gemeinschaft. Die gesammelten Produkte werden rund 46 Vereinen aus

Südtirol zur Verfügung gestellt, die damit in Not geratenen Menschen unmittelbar und vor Ort helfen. Auch die Unterlandler Tafeln können auf die gesammelten Lebensmittel der Landestafel zurückgreifen. Besonders gefragt sind lang haltbare Produkte wie:

- Speiseöl
- Hülsenfrüchte (getrocknet oder in Dosen)
- Thunfisch, Fleisch und Gemüse in Dosen
- Tomatenmark
- Mehl, Reis, Nudeln...

Alle Bürgerinnen und Bürger von sind herzlich eingeladen, sich durch ihre Spenden an dieser wichtigen Aktion zu beteiligen und gemeinsam einen positiven Beitrag zur Bekämpfung der Lebensmittelknappheit zu leisten.

HOTELIERS- UND GASTWIRTEVERBAND

Gastwirtin Rita Pomella ist Pionierin des Jahres



Zu einem Benefizabend lud kürzlich die Vereinigung Südtiroler Gastwirtinnen in das Gustelier – Atelier für Geschmackserfahrung im HGV in Bozen ein. Rund 200 Wirtinnen aus allen Landesteilen erlebten einen stimmungsvollen Abend mit vielem Höhepunkten. Die Gastwirtin Rita Pomella vom Hotel Traminerhof in Tramin wurde für ihren Einsatz im Hotel- und Gastgewerbe als Pionierin des Jahres 2024 geehrt.

Bereits zum 16. Mal hat die Vereinigung Südtiroler Gastwirtinnen zur Benefizveranstaltung eingeladen, bei der neben dem geselligen Austausch unter Gastwirtinnen das soziale Engagement eine wichtige Rolle spielt. So gehen die Teilnahmegebühren zu 100 Prozent an eine Gastwirtin, die unverschuldet in Not geraten ist.

Helene Benedikter, Vorsitzende der Vereinigung Südtiroler Gastwirtinnen, unterstrich in ihrer Begrüßung die Notwendigkeit von Zusammenhalt und respektvollem Umgang. Ausschussmitglied Marlene Waldner informierte über die Veranstaltungen des vergangenen Jahres und stellte die geplanten Aktionen vor.

HGV-Präsident Manfred Pinzger betonte in seinen Grußworten den Mehrwert für den Verband und die Betriebe durch das Engagement der Vereinigung Südtiroler Gastwirtinnen, denn „die Arbeit der Vereinigung Südtiroler Gastwirtinnen ist ein Gewinn für den Verband und für den Sektor“. Als Ehrengäste waren auch die Landesrätin Rosmarie Pamer, Landesrat Luis Walcher, HGV-Vizepräsidentin Judith Rainer und HGV-Direktor Raffael Mooswalder geladen.

Höhepunkt: Rita Pomella ausgezeichnet

Im Rahmen des Benefizabends wurde zum neunten Mal die Auszeichnung Pionierin des Jahres vergeben. Ausgezeichnet wurde dieses Jahr für ihren Einsatz im Gastgewerbe Rita Pomella, Seniorchefin vom Hotel Traminerhof in Tramin. „Frau Pomella ist eine herausragende Persönlichkeit, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und ih-



Die Pionierin des Jahres Rita Pomella mit ihrem Ehemann Erwin Pomella.

rer Leidenschaft für das Gastgewerbe den Tourismus in Tramin und darüber hinaus maßgeblich geprägt hat“, fand Ausschussmitglied Adele Erika Huber aus Altrei in ihrer Laudatio wertschätzende Worte. „Ich bin mehr als überrascht von dieser Auszeichnung“, freute sich die Pionierin des Jahres 2024.

In bewegenden Worten schilderte sie ihren beruflichen Werdegang. Rita Pomella eröffnete 1962 auf dem Grund ihrer Eltern den ersten Beherbergungsbetrieb, das erste Hotel in Tramin. Im Gespräch mit Adele Erika Huber erzählte sie von der Entstehung des Gastbetriebes. Um den Geschäftspartnern ihres Vaters – einem

Obsthändler – Unterkunft zu bieten, kam ihr gemeinsam mit ihrem Vater die Idee, einen Gastbetrieb zu eröffnen. Am Anfang sind ihre Mitbürgerinnen und -bürger dieser Idee mit Skepsis begegnet. Doch mit der Zeit erkannten sie den Mehrwert, den der Gastbetrieb dem Dorf. Mit viel Leidenschaft und Einsatz führte Rita Pomella anfangs gemeinsam mit ihrer Mutter und später mit ihrem Ehemann Erwin das Hotel Traminerhof. „Ich war morgens wie abends im Betrieb, weil mir dieser Beruf unheimlich viel Freude gemacht hat. Für mich war es das Schönste, wenn meine Gäste zufrieden waren“, so die pensionierte Gastwirtin. Mittlerweile sind ihr Sohn Armin und dessen Sohn Andreas in den Betrieb eingestiegen und führen diesen mit derselben Leidenschaft weiter. Die Ehrung nahm Rita Pomella zusammen mit ihrem Mann Erwin, ihren Söhnen Armin und Uwe, ihrer Schwiegertochter Irene, ihren Enkelkindern Lisa und Hannes und ihrer Patentochter Carlotta entgegen. Auch HGV-Manfred Pinzger, Vizepräsidentin Judith Rainer und HGV-Direktor Raffael Mooswalder gratulierten der Pionierin und dankten für ihren Einsatz. Anschließend wurde ihr ein Kunstwerk der Künstlerin Irma Hölzl überreicht und die rund 200 anwesenden Wirtinnen drückten ihre besondere Wertschätzung durch einen langen Applaus aus.

Zum kulinarischen Ausklang des Abends servierte Sternekoch Herbert Hintner gemeinsam mit Sohn Daniel und ihrem Küchen- und Serviceteam ein sehr feines Drei-Gänge-Menü.

Jugend-singgruppe
TRAMIN

Sänger/innen gesucht!

Singst du gerne? Hast du Spaß am Musizieren? Hast du Lust, die Kirche mit modernen Liedern zu bereichern? Dann komm zu unserer ersten Probe am **Donnerstag, 7. November, um 18 Uhr**, im Pfarrtreff. Wir freuen uns schon auf dich und deine Stimme.

LESER SCHREIBEN

Gemeindeentwicklungsprogramm



Der folgende Leserbrief von Martin Foradori bezieht sich auf die Bürgerversammlung und Präsentation der Umfrage zum Gemeindeentwicklungsprogramm am 14. Oktober 2024 im Bürgerhaus Tramin.

Die Highlights einer nüchternen Analyse der Bürgerversammlung.

Die Nahversorgung ist gut, das Angebot an Bars und Restaurants ebenso, „Overtourism“ ist im Dorf kaum spürbar, nervende RadfahrerInnen bemerkt man aber doch hie und da. Die Zusammenarbeit mit Kaltern ist gut, die mit den anderen Gemeinden des Unterlands ist anscheinend uninteressant. Es mangelt an leistbaren Mietwohnungen aber der Prozentanteil an Eigentumswohnungen beläuft sich ohnehin auf über 80%. Der künftige Wohnraumbedarf wurde den Interessierten im Bürgerhaus anhand von Statistiken und Hochrechnungen vorgestellt: bis 2034 werden 11 zusätzliche Wohnungen benötigt. Tramin hat zu wenig Spielplätze und Treffpunkte für Jugendliche, und im Hinblick auf Menschen mit Beeinträchtigungen müssen noch einige Barrieren im Dorf abgebaut werden.

Die Hanglage von Tramin könnte (könnte...) sich möglicherweise als Herausforderung für die geplanten Geh- und Radfahrkonzepte erweisen. Die ungefähr 600 (?!?) Parkplätze, im gesamten Dorf (Sportplatz!!!, Wohnbauzonen und weitere Umgebung inklusive...) werden als ausreichend erachtet, und der Gänsplätzen-Parkplatz

im Norden des Dorfes, so die ExpertInnen, soll die Lösung für alle Stellplatzprobleme im Zentrum bieten – schließlich sei ein Fußweg von 500 Metern ins Dorfzentrum für alle zumutbar.

Die umliegenden Dörfer sind, laut ExpertInnen, für ArbeitnehmerInnen leicht mit dem Fahrrad erreichbar – „in Holland fahren ja auch alle mit dem Rad!“.

Die errechneten Fahrzeiten, also nicht die effektiven, der öffentlichen Verkehrsmittel werden als optimal dargestellt, was dazu anregen soll, das Auto in der Garage zu lassen.

Trotz allem bleiben bei mir einige unbeantwortete Fragen...

Tramin zählt derzeit 3.369 EinwohnerInnen. Die Daten, die von den ExpertInnen wesentlich für die präsentierte Analyse herangezogen, ausgewertet und kommentiert wurden, stammen jedoch von lediglich 199 BürgerInnen.

Kann eine solche Befragung, deren Ergebnisse nun größtenteils in das Gemeindeentwicklungsprogramm einfließen und bindend werden sollen, wirklich als repräsentativ für das gesamte Dorf angesehen werden?

Wer hat den Fragenkatalog der Umfrage ausgearbeitet?

Es wurde beiläufig von einem Referenten erwähnt, dass auch Interviews durchgeführt wurden. Mit wem genau? Wurden auch ArbeitnehmerInnen befragt, die täglich aus anderen Dörfern nach Tramin pendeln? Und wie sieht es mit den lokalen UnternehmerInnen aus – wurden sie ebenfalls um ihre Meinung gebeten oder ignoriert?

Fazit:

Den BürgerInnen wurde ein Befragungsergebnis präsentiert, mit Ideologie und Wunschenken angereichert, das die Realität im Dorf nicht widerspiegelt. Die dringend nötige Weiterentwicklung des Dorfes blieb unerwähnt.

Immer wenn man denkt, es ginge nicht mehr absurder, wird man eines Besseren belehrt. Soll die Zukunft von Tramin auf

Statistiken und Hochrechnungen aufbauen? Man rechnet Daten und Prognosen zur Potenz hoch, projiziert sie in die Zukunft und bastelt daraus ein Dorfentwicklungsprogramm? Geniestreich oder Wahnsinn?

Wahrscheinlich – nein, ganz sicher – sehe ich die Dinge wieder viel zu kritisch. Der Abend im Bürgerhaus war, für LiebhaberInnen von hoher Mathematik und Phantasiegeschichten, unterhaltsam und der Saal war gerade einmal zu einem Viertel gefüllt. Das Wissen der anwesenden TraminerInnen wurde aufgefrischt, man präsentierte akribisch genaue, prozentuale Details darüber, wo sich in Tramin der Nutzwald, die landwirtschaftlichen Flächen (inklusive der Apfelplantagen, die „sehr industriell“ wirken, so der O-Ton der ExpertInnen) und die Siedlungsgebiete befinden.

Ich erlaube mir an dieser Stelle eine nicht unwesentliche Zusatzfrage: wie hoch ist das Honorar der ExpertInnen?

Leider äußerte sich keiner der anwesenden GemeindeverwalterInnen dazu, wohin die Reise Tramins eigentlich gehen soll. Woran mag das liegen?

Nun werden die Ergebnisse der Studie von einer Arbeitsgruppe aus dem Dorf weiterbearbeitet. Meine Fragen dazu: Wer hat diese Arbeitsgruppe zusammengestellt? Besteht sie ausschließlich aus Freiwilligen, die sich zur Mitarbeit gemeldet haben? Wurden darüber hinaus weitere BürgerInnen hinzugezogen, um sicherzustellen, dass die Gruppe die tatsächlichen Verhältnisse im Dorf widerspiegelt? Welche Berufsgruppen und Altersklassen sind in der Arbeitsgruppe vertreten? Welche Qualifikationen und Erfahrungen bringen die Mitglieder der Arbeitsgruppe mit?

Das Gemeindeentwicklungskonzept ist ein verbindliches politisches Instrument, das die Zukunft des Dorfes maßgeblich prägen wird. Hier wird fahrlässig und unverantwortlich gehandelt! Das kann nicht im Interesse der Traminer Bevölkerung sein!

Martin Foradori

**TRAMINER
DORFBLATT**
Kleinanzeiger



traminerdorfblatt.com/anzeigen

AUS UNSERER NACHBARGEMEINDE KURTATSCH

Gelungene Eröffnungsfeier des neuen Eltern-Kindzentrums



Am 2. Oktober öffneten die Elki Zweigstelle Kurtatsch erstmals ihre Tore und das mit Erfolg! 38 Kinder folgten mit ihren Eltern der Einladung und trugen zur gelungenen Feier bei. Im Pflegeheim in Kurtatsch wurde damit ein neuer Ort der Begegnung und des Austausches für Familien geschaffen.

Um 15 Uhr gings los und nach und nach füllte sich der Raum mit Kinderlachen. Eine Kinderküche mit Kaufladen, eine Lese- und Malecke, ein Bällebad und Krabbeldecken für die Kleinsten luden die Kinder zum Spielen und Toben ein. Die Eltern konnten sich kennenlernen und einen „Ratscher“ machen.

Auch fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt – Vom Apfelmus bis zu Kuchen, Aufschnitt und Würstchen war für jedes Alter was dabei.

Grußworte und Glückwünsche gab es von Seiten des Bürgermeisters Oswald Schiefer, des Gemeindevorstandesmitglieds Simon Mayr und der Elki Präsidentin Tramin/Kurtatsch Sonya Andreolli. Zu den Gästen mischten sich auch Vizebürgermeister Andreas Anegg und Pfarrgemeinderatspräsident Martin Fischer sowie Vertreterinnen des Familiennetzwerks Kurtatsch.



Ein großer Dank geht an dieser Stelle an die Gemeinde Kurtatsch, an das Pflegeheim und an die Bezirksgemeinschaft Unterland für die Räumlichkeiten sowie an den Pfarrgemeinderat für den Aufschnitt. Mitgliedschaft im Elki Tramin/Kurtatsch Für 20 Euro können Familien eine Jahresmitgliedschaft beantragen und die offenen Treffs sowie zahlreiche Kursangebote

in den beiden Dörfern besuchen. Der offene Treff öffnet in Kurtatsch jeden zweiten Mittwoch von 15 bis 17 Uhr und in Tramin am Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und von 15 bis 17 Uhr. Wer Mitglied werden möchte, kann gerne bei einem offenen Treff vorbeikommen.

Evi Andergassen

VOM 11. BIS 18. NOVEMBER IST ABGABEWOCHE

Ein Schuhkarton bringt Hoffnung

Am 1. Oktober startet in Südtirol wieder die Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Wieder beteiligen sich daran viele Ehrenamtliche.

Die Idee ist simpel und jeder kann mitmachen: Man packt einen individuell dekorierten Schuhkarton mit neuen Geschenken wie Spielzeuge, Schulmaterialien, Hygieneartikeln, Kleidung und einer persönlichen, wertschätzenden Botschaft für ein bedürftiges Kind im Alter von 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahren.

Während der offiziellen Abgabewoche vom 11. bis 18. November 2024 können die liebevoll gepackten Schuhkartons an einem offiziellen Abgabeort von „Weihnachten im Schuhkarton“ in abgegeben werden. Die Abgabeorte in Südtirol sowie weitere Informationen finden Interessierte unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org. Die Aktion gibt es seit fast 30 Jahren. In Südtirol wurden im Vorjahr 2.712 Päckchen für bedürftige Kinder gesammelt. Weltweit sind es über 11 Mio. Schuhkartons, die über den gesamten Erdkreis verteilt werden.

Zeichen gelebter Freude und Zuwendung

„Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen in diesem Jahr unter anderem nach Bulgarien, Rumänien, Serbien und in die Ukraine. Dort werden sie von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet verteilt.

Dies geschieht im Rahmen einer Weihnachtsfeier, bei der die Kinder auch von der guten Nachricht von Jesus Christus erfahren.“ sagt die Südtiroler Koordinatorin von WiS Linde Oester. Viele Kinder erhalten bei der Aktion oft das erste Geschenk in ihrem Leben.

Ein Umstand, der bei uns fast nicht vorstellbar ist. Gerade im Überfluss ist es umso wichtiger, an die Armut vieler dieser Kinder in anderen Ländern zu denken und durch ein kleines Zeichen Freude und Zuwendung zu schenken. In die Aktion lassen sich auch gut Südtiroler Kinder einbinden. Damit lernen sie Mitgefühl und Dankbarkeit und, dass es viele arme Realitäten auf der Welt gibt.



Kinder in Georgien freuen sich über ihre Schuhkartons aus dem deutschsprachigen Raum

Mitmachen kann jeder

Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben. Das Päckchen mit neuen Geschenken für ein Kind füllen. Es gibt die Möglichkeit auszuwählen, ob Junge oder Mädchen in den Altersstufen 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahre. Im Internet können Etiketten dafür

ausgedruckt werden. Darauf kreuzt man an, für wen das Päckchen bestimmt ist und klebt das Etikett auf den Karton. Flyer mit Etiketten und Informationen zur Aktion sowie die vorgefertigte „Box to go“ für all jene, die keine Zeit aufbringen, Schuhkartons zu besorgen und zu dekorieren, sind bei den Annahmestellen oder ebenso über

JUGENDTREFF TRAMIN

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN

ÖFFNUNGSZEITEN

JEDEN DIENSTAG | 16-19
JEDEN DONNERSTAG | 16-19

TIME FOR

FUN TALKS
MUSIC CHILL
CREATIVE STUFF
SNACKS

NOVEMBER SPECIALS

07.11. | FILMABEND @TRAMIN
21.11. | SELBSTVERTEIDIGUNGSWORKSHOP @TRAMIN

DIE JUGENDARBEITER*INNEN

NICOLE
3297637944

DANIEL
3296663463

JANA
3287233497

MARC
3293740064

jd JUGENDDIENST
UNTERLAND

das Internet erhältlich. Man kann auch einen netten Gruß für das Kind mitschicken. Mit einem Gummiband wird dann der Karton zusammengebunden und bei der Annahmestelle bis 18. November abgegeben. Pro beschenktem Kind wird eine Geldspende von elf Euro für die Unterstützung des Transports und anderen anfallenden Kosten empfohlen.

Annahmestelle für den Schuhkarton: Despar Oberhofer-Tramin Informationen

www.weihnachten-im-schuhkarton.at
Linde Oester
Kordinatorin von Weihnachten im
Schuhkarton in Südtirol
Tel. 339 52 69 075

KLEINANZEIGER – WWW.TRAMINERDORFBLATT.COM

Gärtnerei Psenner sucht ab November/Dezember Saisons-Mitarbeiter/innen für die Produktion von Jungpflanzen für den Betrieb Nähe Tramin.
Tel. 0471 918 489, office@psenner.it

Wir suchen einen **Babysitter** für unsere drei Kinder (5, 3 und 1 Jahr), ganztags am Wochenende und ggf. unter der Woche (nach Absprache) in Zeitraum vom 28.11.2024 bis zum 06.01.2025
Tel. 334 97 28 588 (falls nicht erreichbar, gerne eine SMS oder Whatsapp).

4.500m Weinbau - Ruländer 5. Standjahr mit Hagelnetz - in Tramin/Untertal von privat zu verkaufen.
Tel. 339 39 89 171.

Kleines Weingut in Tramin zu verkaufen. Neuanlage 2020 Lagrein.
Tel. 320 17 69 382.

Brennholz (Laubholz) Meterstücke zu verkaufen. Abholen nach Vereinbarung.
verwaltung@da-k.net
Tel. 347 72 06 391.

Anno dazumal in Tramin

November 1920 – der erste Schnee

„Der Tiroler“ Sonntag, den 7. November 1920

Sneeschäden in Tramin. Von dort wird uns berichtet: Der Schneefall am Allerheiligentage hat in Tramin ganze Reihen **Pergeln (1)** niedergedrückt. Der Schaden beträgt mindestens 300.000Lire.

„Volksbote“ Donnerstag, den 11. November 1920

Tramin. Der erste Schnee hat auch bei uns großen Schaden angerichtet. Es hat nicht nur das Perglholz beschädigt, sondern auch die Reben arg hergenommen. Aber Gott sei Dank, er hat nicht lange angehalten. Jetzt kann man wieder die weiteren Feldarbeiten beenden. Man sieht auch noch **Aecker, wo Türken (2)** abzuklauben ist. Außerdem hat man auch noch Mist zu verarbeiten, bevor der Winter seinen Einmarsch hält.



(1) Es gibt sie auch hundert Jahre später noch: die „Pergeln“



(2) Ein Acker mit „Türken“: ein „Tirggacker“

AVS

Wanderung Jenesien – Salten

Donnerstag, 7. November



Das Dorf Jenesien am Tschöggberg liegt auf einer sonnigen Terrasse oberhalb von Bozen mit wunderbarem Ausblick auf die Dolomiten.

Zwischen Jenesien und Mölten lädt der Salten, Europas größtes Lärchen-Hochplateau, zu abwechslungsreichen Wanderungen ein.

Wir starten um 8 Uhr mit dem Bus vom Mindelheimer Parkplatz und fahren bis zur Sportzone oberhalb von Jenesien. Nach ca. 15 Minuten Gehzeit erreichen wir den Wietererhof, wo wir eine Kaffeepause machen.

Anschließend nehmen wir einen angenehmen Waldweg bis zum Gasthof Locher. Dort beginnt ein Aufstieg von ca. 200 Hm bis hinauf zum Fernwanderweg E5. Auf diesem wandern wir entlang schöner Lärchenwiesen bis zur Abzweigung zum Gasthaus Tomanegger, wo wir zum Mittagessen einkehren. Auch hier werden wir mit traumhaftem Dolomitenblick belohnt. Nach ausgiebiger Rast führt uns ein schöner Weg weiter über den Salten (ca. 1 Stunde) bis nach Langfenn. Hier haben wir die Möglichkeit die romanische Kirche St. Jakob zu besichtigen und im Gasthaus Langfenn einzukehren.

Nach ca. 15 Minuten erreichen wir den Parkplatz Schermoos (1449 m), wo der Bus auf uns wartet.

- **Start:** 8 Uhr Mindelheimer Parkplatz;
- **Gesamtgehzeit:** ca. 4,5 Stunden;
- **Höhenmeter:** ca. 400 Hm;
- **Mittagessen:** Gasthof Tomanegger oder aus dem Rucksack;
- **Infos und Begleitung:**
Peppi Tel. 333 521 7470
und Christine Tel. 339 140 5906

Anmeldung: in der WhatsApp Gruppe der Wanderfreunde am Dienstag den 5. November ab 8 Uhr.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung um 1 Woche verschoben.



Auf dem Salten gibt es herrliche Ausblicke

AVS-JUGEND

Törggelewanderung zur Zogglerwiese



Passend zur Jahreszeit werden wir am Samstag, 09.11.24 eine Törggelewanderung machen und diese beim Kestn-Essen ausklingen lassen.

Wir treffen uns um 8 Uhr bei den Gänsplätzen (neben Festplatz) und gehen von dort aus zur Zogglerwiese. Je nach Lust und Laune werden wir auch noch ein

Stückchen weitergehen. Auf der Wiese verbringen wir einen tollen Tag beim Wandern, Spielen und Kestn braten. Gegen Abend werden wir wieder im Dorf ankommen.

Mitzunehmen: Tagesrucksack mit kleinem Proviant, Trinken und Fleece. Bitte bis Mittwoch, 06.11. bei Hannes unter 331 5237476 per WhatsApp anmelden!

Jahrgang 1950

Lust zum gemütlichen Beisammensitzen?

Freitag, 15. November, 18 Uhr
Restaurant Pizzeria Schießstand
Es folgt keine persönliche Einladung, bitte weitersagen!

Anmeldung dringend erwünscht:
Tel. 335 61 68 794 / 339 43 23 703 innerhalb 14. November

AVS

Schrotthorn 2590 m

Sonntag, 10. November



Das Schrotthorn, das wir von Durnholz im Sarntal durch südexponierte Wald- und Almhänge erwandern, ist einer der Hauptgipfel im mittleren Sarntaler Ostkamm, und entsprechend grandios ist die Rundumsicht, sogar bis zu den Dolomitenbergen.

Wir starten um 8 Uhr mit Privatautos vom Mindelheimer Parkplatz und fahren durch das Sarntal bis Durnholz.

Am Wegbeginn wandern wir entlang des sagenumwobenen Durnholzer Sees und ein gutes Stück höher kommen wir am Oberst und Inderst vorbei, den beiden höchstgelegenen Bauernhöfen des gesamten Sarntales. Doch trotz der Höhe von 1765 m, ist ihre Lage durchaus freundlich, und dasselbe gilt für die Sonnenhänge, die wir im weiteren Verlauf durchqueren. Beim Weg handelt es sich um einen uralten Übergang vom Sarntal ins Eisacktal. In Teilen ist er geradezu als bequem zu bezeichnen, aber auch der Schlussanstieg von der Schalderer Scharte zum Gipfel weist keine Schwierigkeiten auf.

Beim Abstieg wandern wir nordwärts über den Grat zur Leierspitze (2542 m), am



Gipfelkreuz am Schrotthorn

Nordhang hinab zur Pfannscharte und vorbei an der Kofeljoch Hütte zurück zu unserem Ausgangspunkt. Trittsicherheit ist erforderlich.

- **Gehzeit:** ca. 6 Stunden;
- **Höhenunterschied:** ca. 1000 Hm;
- **Verpflegung:** aus dem Rucksack;
- **Tourenbegleitung und Auskunft:**
Vilma Tel. 338 194 5767 und
Ivonne Tel. 335 124 4271

- **Ausrüstung:** festes Schuhwerk, Wanderstöcke sind empfehlenswert;

Anmeldung bis Freitag, 8. November 2024 abends bei den Tourenbegleiterinnen

Berg Heil!



*Das Leben ist vergänglich,
doch die Liebe und die Erinnerung
bleiben für immer in unseren Herzen*

1. Jahrestag

Walter Pernstich

† 23.10.2023

Zum ersten Mal jährt sich der traurige Tag, an dem wir Abschied nehmen mussten. In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir Deiner bei der hl. Messe am Sonntag, 17. November um 10 Uhr in der Pfarrkirche. Wir danken allen, die unseren Walter in liebevoller Erinnerung behalten.

Deine Frau Inge mit Familie

ASV TRAMIN FUSSBALL

Ein Fest für Klein und Groß am Traminer Sportplatz



Beim letzten Oberliga-Heimspiel unseres Fußballvereins stand am Sportplatz alles im Zeichen des Fußballnachwuchses: Im Rahmen der Partie Tramin gegen Partschins präsentierten wir vor großer Zuschauerkulisse unsere kleinsten Jugendmannschaften und ermöglichten den Kindern ein ganz besonderes Fußballerlebnis.

Während die jüngsten Mannschaften – Unter 8, Unter 9, Unter 10 und Unter 11 – vor Spielbeginn vorgestellt wurden, hatte die Unter 12 in der Halbzeitpause ihren großen Auftritt.

Ein Highlight für die Nachwuchsspieler der Unter 8 und Unter 9 war das gemeinsame Einlaufen mit den Spielern der ersten Mannschaft, das den Kindern sichtlich große Freude bereitete.

Besondere Aufmerksamkeit zog auch eine Flugshow der Traminer Paraglider Elisabeth Kofler, Patrick Prantl und Philipp Waid auf sich, die mit Fußballfahne und Spielball direkt am Sportplatz landeten und für einen eindrucksvollen Auftakt sorgten.



Unter 8

Rund 175 Nachwuchskicker am Sportplatz im Einsatz

Im Zuge der Veranstaltung gaben die Jugendkoordinatoren Peter Nössing und Lukas Gunsch auch einen kurzen Einblick in die Tätigkeit unseres Fußballvereins. So sind in dieser Saison etwa 175 Spieler in insgesamt 13 Jugendmannschaften im Nachwuchssektor eingeschrieben – diese Zahlen unterstreichen die nach wie vor riesige Fußballbegeisterung in Tramin. Neben den vorgestellten Teams gehören weitere Mannschaften von der Unter 13 bis zu

den Junioren dem Jugendsektor an. Diese Mannschaften sind in freundschaftlicher Zusammenarbeit mit den Nachbarvereinen Weinstraße Süd und Auer im „Pool Unterland“ organisiert, um so eine breite und qualitätsvolle Ausbildung zu gewährleisten.

Auch die Sponsoren und Gönner, die unserem Verein unterstützen, erhielten bei der Vorstellung der Jugendmannschaften eine prominente Bühne. Zahlreiche Unternehmen aus dem Dorf leisten seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag und tra-

gen so zur erfolgreichen Entwicklung des Vereins bei. Die Unterstützung der Sponsoren ist eine wichtige Säule – ohne sie wären viele Aktivitäten im Jugendbereich und darüber hinaus gar nicht möglich. Ein großer Dank geht auch an alle helfenden Hände, die tagtäglich mit ihrem Einsatz zum reibungslosen Vereinsbetrieb beitragen. Dazu gehören unter anderem Platzwart Siegfried Melchiori, Raumpflegerin Gertraud Gruber Zelger sowie alle weiteren Helfer, Trainer, Busfahrer und Betreuer. Sie alle machen den ASV Tramin Fußball zu einem Ort der Gemeinschaft und des Miteinanders, an dem unsere Jugend eine sportliche Heimat findet.



Unter 10



Imposant - Elisabeth Kofler mit der Traminer Fußballfahne in der Luft



Einlauf mit der ersten Mannschaft



Unter 11



Unter 12



Unter 9



Unter 9

SPORTSCHÜTZENGILDE

Vollversammlung und Neuwahlen



Bereits am 17. April 2024 fanden im Vereinslokal der Sportschützengilde Tramin die ordentliche Generalversammlung mit Neuwahlen statt.

Die Präsidentin des Vereins Tamara Bonora begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Der Oberschützenmeister Helmut Bologna verlas das Protokoll des letzten Jahres, sowie auch die Tätigkeit und die Vorschau für das laufende Jahr. Der Vereinsbuchhalter Norbert Kaserer informierte die Anwesenden ausführlich über die Ausgaben und Einnahmen des vergangenen Jahres. Darauf folgte wie üblich der Bericht der Kassarevisoren Franzjosef Roner und Willi Walch und die Vereinsleitung wurde durch die Vollversammlung entlastet. Somit konnte zur Bildung des Wahlausschusses und zu den Neuwahlen geschritten werden. Christian Zelger und Oswald Dissertori gaben bekannt, nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Zur Wahl stellten sich lediglich Wolfgang Dissertori (Sohn von Oswald Dissertori), Helmut Bologna, Tamara Bonora, Sandra Bonora und Norbert Kaserer, alle sind dann auch gewählt worden. Anschließend wurden noch ein Sportlervertreter, der Vertreter des Schiedsgerichts und die Kassarevisoren gewählt. Den Abend ließ man dann noch gemütlich ausklingen. Am Mittwoch, 18. September kamen die Vereinsmitglieder der Einladung zu einer kleinen vereinsinternen Feier nach. Dabei gab es die Gelegenheit, die Mitglieder über die anstehenden Vorhaben zu informieren. Man möchte verschiedene Freischießen besuchen, zu den befreundeten Sportschützen nach Mitteleichenbach fahren und heuer endlich wieder ein Dorfschießen organisieren. Die Feier war auch der geeignete Rahmen, den bisherigen Vorstandsmitgliedern Oswald Dissertori und Christian Zelger für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement zu danken.



Im Bild (von links): Helmut Bologna, Sandra Bonora, Präsidentin Tamara Bonora, Ehrenoberschützenmeister Oswald Dissertori, Christian Zelger und neuer Oberschützenmeister und Bezirksoberschützenmeister Wolfgang Dissertori

Einladung zum 8. Traminer Dorfschießen

Das letzte Dorfschießen liegt bereits sechsten Jahre zurück, heuer wird endlich das 8. Dorfschießen im Traminer Schießstand abgehalten.

Gleich vorab: alle Traminer Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Betriebe und Organisationen sind herzlichst eingeladen als Mannschaft oder Einzelperson am Schießen teilzunehmen.

Vom 6. November bis 23. November 2024 veranstaltet die Sportschützengilde auf 8 elektronischen Linien den Schießwettkampf.

Schießzeiten sind

- Mittwochs von 19 bis 22 Uhr
 - Freitags von 19 bis 22 Uhr
 - Samstags von 18 bis 22 Uhr
- Zusatztermine sind möglich.

Anmeldung unter: Tel. 338 48 88 199
Die Preisverteilung findet am 27.11.2024 um 19 Uhr im Schießlokal statt.

Das Mindestalter für die Teilnahme ist 10 Jahre. Damit die Bedingungen für alle

gleich sind, dürfen alle Schützen sitzend, aufgelegt und NUR mit Standgewehren, die zur Verfügung gestellt werden und ohne jegliche Schießausrüstung schießen. Dies gilt auch für aktiven Sportschützen Gewertet werden die fünf besten 10er Serien.

Es können Mannschaften von mindestens 4 Personen gebildet werden. Die vier besten Schütz/innen einer jeden Mannschaft werden gewertet. Ein/e Teilnehmer/in darf sich nicht in mehreren Mannschaften einschreiben.

Auf die Siegermannschaft wartet ein sehr schöner Preis.

Man darf gespannt sein, wer seine Treffsicherheit, seine Zielgenauigkeit und Konzentration unter Beweis stellen wird und wer letztendlich die vielen schönen Sachpreise gewinnt.

Nach dem Motto der Sportschützen „Präzision im Fokus – Zielgenauigkeit im Blut“ wünscht die Sportschützengilde Tramin schon jetzt „Gut Schuss“!

TRAMINER DORFBLATT

E-Mail


redaktion@traminerdorfblatt.com

ASV – TAEKWONDO

Kurs beginnen am 5. November



Im Bild die jungen Traminer Taekwondokas

Bereits seit 2005 besteht der Amateursportverein Taekwondo Tramin und hat sich mit seiner Tätigkeit den Kindern und Jugendlichen in Tramin verschrieben.

Anfangs war es Evi Zadra als Gründungsmitglied und Vereinspräsidentin die sich rührend um den Verein gekümmert hatte. Die letzten Jahre war es René Calliari der als Vereinspräsident der mit Herz und Seele den Verein führte. Nach dem Bergunfall, bei dem unser geliebter René verstorben ist, hat sich heuer eine große Leere im Verein breitgemacht hat er doch ein nicht unwesentliches Erbe hinterlassen. Die Vereinsleitung hat nun in Absprache mit den neuen Trainern wieder die Möglichkeit gefunden für die Traminer Kinder und Jugendliche ihre Sportart weiterzuführen.

Die Kurse beginnen wieder mit Dienstag, den 5. November 2024 in der Turnhalle von Tramin zu folgenden Zeiten und immer dienstags:

Kinder 17.30 bis 18.30

Jugend 18.30 bis 19.30

Wettkampftraining 19.30 bis 20 Uhr

Infos vor und nach den Trainingsstunden sowie unter Tel. 349 51 80 423 oder

Tel. 347 88 87 573

Facebook: Taekwondo Tramin

Taekwondopool



FOTOLITOVARESCO

Ready
to print!

Ihre All-in-one Druckerei in Südtirol



Druckberatung
und Gestaltung



Große
Produktauswahl



High-Quality-
Druck



Express-
Lieferung

varesco.it

Bürgerservice

Turnusdienst Ärzte

Am Wochenende:

2. bis 3. November:

Dr. Christina Pizzini, Tel. 334 320 05 69

9. bis 10. November:

Dr. Fabiano Antonello,
Tel. 349 89 65 696

Achtung: kurzfristige Änderungen
möglich: <http://www.sabes.it/de/turnusdienst-aerzte.asp>

Arztpraxen

Dr. Alfredo Regini

Allgemeinmedizin/Sprengelhygieniker

Vormerkung: Mo–Fr: 9 bis 11 Uhr

Tel. 0471 861 189 oder

arztpraxis@dr-regini.com

Montag: 9.00 bis 11.30 / 18 bis 19 Uhr

Dienstag: 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 8.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 bis 11.30 / 18 bis 19 Uhr

Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr

Impfung gegen Grippe evtl. auch gegen Covid empfohlen für Personen ab 65 Jahren: jeden Donnerstag bis incl. 19. Dezember von 17 bis 18 Uhr (ohne Vormerkung)

Dr. Nadine Sulzer

Ärztin für Allgemeinmedizin

Nur mit Terminvormerkung:

0471 188 4088 oder Gomed

Montag: 8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag: 16.00 bis 18.30 Uhr

Mittwoch: 8.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstag: 8.30 bis 11.30 Uhr

Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr

praxis@nadinesulzer.it

(nur für Dauermedikamente)

Dr. Alfons Haller

Facharzt für Kinder-und

Jugendheilkunde

Kurtinig: 0471 863 113

Montag, Mittwoch Donnerstag, Freitag

9 bis 10.30 / 16 bis 18 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr

www.alfonshaller.it

Turnusdienst Apotheken

2.-8.11.: Salurn, Tel. 0471 884139

9.-15.11.: Tramin, Tel. 0471 860487

Apotheke Tramin:

Tel. 0471 860 487

Mo bis Fr: 8 bis 12.30 / 15 bis 18.30 Uhr

Sa: 8 bis 12 Uhr

Postamt Tramin:

Montag, Mittwoch, Freitag

8.20 bis 13.45 Uhr

Gemeindeämter

Tel. 0471 864 400

Standes- und Meldeamt:

Montag: 8.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag: 8.30 bis 12.30 / 14.30 bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 8.30 bis 12.30 Uhr

Freitag: 8.30 bis 13 Uhr

Mittwoch geschlossen

Buchhaltung/Sekretariat/Steueramt:

gleiche Öffnungszeiten wie oben

auch Mittwoch geöffnet

Bauamt: Tel. 0471 864 423

Dienstag: 8.30 bis 12.30 Uhr / 14.30 bis 16.30

Donnerstag: 8.30 bis 12.30 Uhr

Freitag: 8.30 bis 13 Uhr

Montag und Mittwoch geschlossen

Büro der Ortspolizei: Tel. 0471 864 418

Montag, Mittwoch, Freitag, 8.30 Uhr

bis 9.15 Uhr

Kostenlose Energieberatung der

Gemeinde: Anmeldung:

Tel. 0471 254 199 Bürozeiten: 9 bis 13 Uhr

Energieberatung.bz@gmail.com

Recyclinghof Tramin:

Dienstag: 8 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag: 15.30 Uhr bis 19.15 Uhr

Samstag: 8 Uhr bis 12 Uhr

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt/Ziel
Fr 1.11. Allerheiligen	10 Uhr 14 Uhr	Festgottesdienst Totengedenkfeier	Pfarrkirche Friedhof
Sa 2.11. Allerseelen	19.15 Uhr	Requiem für die Verstorbenen seit Allerheiligen 2023	Pfarrkirche
So 3.11.	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrkirche
Mo 4.11.	19 Uhr 20 Uhr	Beginn Frauentanz Vortrag Katakombenschule	Mittelschule Bürgerhaus
Di 5.11.	14.30 Uhr 16 bis 19 Uhr 17.30/18.30 18.30 bis 22Uhr	Vortrag: Trotzdem JA zum Leben sagen Offener Jugendtreff Beginn Taekwondo Kinder/Jugend Ausstellung Katakombenschule	Seniorenraum Jugendraum Turnhalle Tramin Schützenheim
Mi 6.11.	18.30 bis 22Uhr 19 bis 22 Uhr	Ausstellung Katakombenschule Traminer Dorfschießen	Schützenheim Schießstand
Do 7.11.	8 Uhr 11 Uhr 16 bis 19 Uhr 18 Uhr 18.30 bis 22Uhr 20 Uhr	AVS-Wanderfreunde KVW-Törggelefahrt Jugendtreff: Filmabend Jugendsinggruppe: Erste Probe Ausstellung Katakombenschule Lesung: Rudolf Riedl – Tagebuch	Jenesien /Salten Vahn Jugendraum Pfarrtreff Schützenheim
Fr 8.11.	18.30 bis 22Uhr 19 bis 22 Uhr	Ausstellung Katakombenschule Traminer Dorfschießen	Schützenheim Schießstand
Sa 9.11.	8 Uhr 18 bis 22 Uhr	AVS Jugend Törggelewanderung Traminer Dorfschießen	Zogglerwiese Schießstand
So 10.11.	8 Uhr 10 Uhr	AVS Wanderung Gottesdienst	Schrotthorn Pfarrkirche
Di 12.11.	14.30 Uhr 16 bis 19 Uhr	miar60plus: „Erste Hilfe“ offener Jugendtreff	Seniorenraum Jugendraum
Mi 13.11.	19 bis 22 Uhr	Traminer Dorfschießen	Schießstand
Do 14.11.	16 bis 19 Uhr	Offener Jugendtreff	Jugendraum
Fr 15.11.	19 bis 22Uhr	Traminer Dorfschießen	Schießstand
Sa 16.11.	8 bis 17 Uhr 18 bis 22 Uhr	Lebensmittelsammlung Traminer Dorfschießen	Coop Konsum, Despar Oberhofer, MPreis, Schießstand
So 17.11. Caritassonntag	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrkirche